

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Hosting

(Stand: Januar 2021)

1. Allgemeines, Geltungsbereich

- a. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Lieferungen und Leistungen. Die nachfolgenden ergänzenden Vertragsbedingungen gelten ergänzend für Hosting. Einzelne anderslautende Bestimmungen in diesen Bedingungen haben gegenüber den Allgemeinen Geschäftsbedingungen Vorrang.
- b. Abweichungen von diesen Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn die B&S IT-Solutions GmbH (nachfolgend "B&S" genannt) diese schriftlich bestätigt. Entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Kunden werden nur anerkannt, wenn diese ausdrücklich und schriftlich vereinbart sind.

2. Leistungsgegenstand

- a. B&S stellt dem Kunden Speicherplatz auf dem Server von B&S mit einer Anbindung an das Internet im vereinbarten Umfang zur Verfügung.
- b. Inhalt und Umfang der vereinbarten Leistungen, wie u. a. die Menge an Speicherplatz und das monatliche Datentransfervolumen, sowie die technischen Parameter des Serversystems und der Internetanbindung ergeben sich aus der Vertragsbestätigung.
- c. Die Verschaffung des Zugangs zum Internet ist nicht Gegenstand dieses Vertrages.
- d. Soweit Gegenstand des Vertragsverhältnisses die Registrierung von Domainnamen ist, schuldet B&S lediglich die Vermittlung der gewünschten Domain. Hierzu veranlasst B&S nach Vertragsabschluss die Beantragung des gewünschten Domainnamens bei der für die Domainregistrierung verantwortlichen zentralen Vergabestelle (z.B. DENIC). Es gelten bei der Registrierung ausschließlich die Richtlinien und Bestimmungen der jeweiligen Vergabestelle.
- e. B&S hat auf die Domainvergabe keinen Einfluss. Von einer tatsächlichen Zuteilung des Domainnamens kann der Kunde daher erst dann ausgehen, wenn dieser durch B&S bestätigt ist. Die Domainnamen werden auf die persönlichen Daten des Kunden registriert, d.h. der Kunde ist alleiniger Domaininhaber.
- f. Verzichtet der Kunde gegenüber der jeweiligen Vergabestelle auf eine Domain, wird er B&S hierüber unverzüglich in Kenntnis setzen.
- g. Die Kündigung des Vertragsverhältnisses mit B&S lässt den jeweils zwischen dem Kunden und der Vergabestelle bestehenden Registrierungsvertrag über eine Domain grundsätzlich unberührt.
- h. Zur gleichzeitigen wirksamen Kündigung des Registrierungsverhältnisses über eine Domain bedarf die Kündigung des Vertragsverhältnisses mit B&S daher der ausdrücklichen schriftlichen Erklärung des Kunden, dass die Domain (mit-)gekündigt wird und gelöscht werden kann.
- i. Wird ein Kündigungsauftrag betreffend den Domain-Registrierungsvertrag durch den Kunden nicht fristgerecht erteilt und verlängert sich deshalb die Laufzeit der Domainregistrierung gegenüber der Vergabestelle, bleibt die Vergütungspflicht des Kunden für den Zeitraum der Verlängerung bestehen.

3. Standort der Systeme und Zugang

- a. Die Zurverfügungstellung des Speicherplatzes erfolgt grundsätzlich auf Systemen innerhalb der Europäischen Union und je nach Vereinbarung mit dem Kunden auf Systemen von B&S oder eines Dritten.
- b. Der Kunde hat keine dinglichen Rechte am Serversystem und kein Recht auf Zutritt zu den Räumlichkeiten, in denen sich das Serversystem befindet.

4. Technische Betreuung

Um den Anforderungen von Nutzern und Technik gerecht zu werden, ist eine regelmäßige Prüfung der Webseiten erforderlich. Auf Wunsch des Kunden unterstützt B&S den Kunden bei der regelmäßigen Prüfung seiner Webseiten und berät ihn hinsichtlich neuester Entwicklungen. Hierzu bedarf es jedoch eines separaten Auftrags.

5. Nutzungsrechte

Soweit nichts anderes vereinbart ist, wird jeweils nur ein einfaches Nutzungsrecht übertragen. Eine Übertragung der Nutzungsrechte durch den Kunden an Dritte bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von B&S.

6. Rechtliche Verantwortlichkeit des Kunden

- a. Der Kunde verpflichtet sich, die von B&S erhaltenen Zugangsdaten gegenüber unbefugten Dritten geheim zu halten. Er wird B&S unverzüglich informieren, sobald er Kenntnis davon erlangt, dass unbefugten Dritten die Zugangsdaten bekannt sind. Sollten unbefugte Dritte durch Missbrauch der Zugangsdaten Leistungen von B&S nutzen, haftet der Kunde gegenüber B&S auf Nutzungsentgelt und Schadensersatz, sofern der Missbrauch vom Kunden verschuldet ist. Als unbefugte Dritte gelten nicht die Personen, die den Speicherplatz, der Gegenstand dieses Vertrages ist, mit Wissen und Willen des Kunden nutzen.
- b. Der Kunde ist verpflichtet, auf seine Internetseite eingestellte Inhalte als eigene Inhalte unter Angabe seines vollständigen Namens und seiner Anschrift zu kennzeichnen. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass eine darüberhinausgehende gesetzliche Kennzeichnungspflicht z.B. dann bestehen kann, wenn auf den Internetseiten Tele- oder Mediendienste angeboten werden. Der Kunde stellt B&S von allen Ansprüchen frei, die auf einer Verletzung der vorgenannten Pflichten beruhen.
- c. Der Kunde versichert, dass er keine Inhalte auf dem vertragsgegenständlichen Speicherplatz speichern und in das Internet einstellen wird, deren Bereitstellung, Veröffentlichung oder Nutzung gegen geltendes Recht oder Rechte Dritter verstößt.
- d. Die Versendung von Spam-Mails ist untersagt. Dies umfasst insb. die Versendung unzulässiger, unverlangter Werbung an Dritte. Bei der Versendung von E-Mails ist es zudem untersagt, falsche Absenderdaten anzugeben oder die Identität des Absenders auf sonstige Weise zu verschleiern. Bei Nichtbeachtung ist B&S berechtigt den Zugriff zu sperren.
- e. Der Kunde verpflichtet sich, B&S von sämtlichen Ansprüchen Dritter freizustellen, die aufgrund der Rechtswidrigkeit der vom Kunden auf dem Server abgelegten Inhalte geltend gemacht werden und zwar unabhängig vom Rechtsgrund (einschließlich Ansprüche nach dem Urhebergesetz sowie wegen Verletzung von Persönlichkeitsrechten). Die Freistellung erfolgt einschließlich der Übernahme von Kosten, die B&S wegen der möglichen Rechtsverletzung entstehen (z. B. Rechtsverteidigungskosten).

7. Sperrung des Zugriffs

- a. B&S ist berechtigt, die Anbindung der gespeicherten Daten zum Internet vorübergehend zu unterbrechen (Sperrung des Zugriffs), wenn ein hinreichender Verdacht auf rechtswidrige Inhalte der gespeicherten Daten vorliegt, insb. infolge der Abmahnung eines vermeintlich Verletzten oder infolge von Ermittlungen staatlicher Behörden. Die Sperrung ist, soweit möglich, auf die vermeintlich rechtsverletzenden Inhalte zu beschränken. B&S wird den Kunden über die Sperrung unter Angabe der Gründe unverzüglich unterrichten.
- b. Der Kunde hat die vermeintlich rechtswidrigen Inhalte unverzüglich zu entfernen oder die Rechtmäßigkeit darzulegen und gegebenenfalls zu beweisen. Die Sperrung wird aufgehoben, sobald der Verdacht entkräftet ist.

- c. Betreibt der Kunde auf dem vertragsgegenständlichen Speicherplatz Programme, die das Betriebsverhalten der Systeme von B&S oder ihrer Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen oder aufgrund bekannter Sicherheitslücken gefährden können, so ist B&S ebenfalls zu einer sofortigen Sperrung des Angebotes berechtigt. Die Sperrung ist, soweit möglich, auf die Programme zu beschränken, die die Beeinträchtigung verursachen. B&S wird den Kunden über die Sperrung unter Angabe der Gründe unverzüglich unterrichten.
- d. Der Kunde bleibt trotz Sperrung des Angebotes aus einem der vorgenannten Gründe zur Zahlung der vereinbarten Vergütung auch für die Zeit der Sperrung verpflichtet.

8. Datensicherung

- a. Der Kunde ist selbst für eine aktuelle Datensicherung der von ihm übermittelten Daten verantwortlich. Die vom Kunden erstellten Sicherungskopien sind auf einem externen Speichermedium, keinesfalls aber auf dem Server von B&S, zu speichern.
- b. Die Datensicherung hat jedenfalls vor Vornahme jeder vom Kunden vorgenommenen Änderung zu erfolgen sowie vor Wartungsarbeiten von B&S, soweit diese rechtzeitig durch B&S angekündigt wurden.
- c. Sollte der Kunde regelmäßige Backups seitens der B&S wünschen, so ist dies gegen gesonderte Vergütung möglich. Hierzu bedarf es jedoch einer gesonderten Beauftragung.

9. Verfügbarkeit der Dienste

- a. B&S gewährleistet eine Erreichbarkeit ihrer Server von 95 % im Jahresmittel bei normalem Betrieb.
- b. Ausgenommen hiervon sind Ausfallzeiten durch Wartung und Software-Updates sowie Zeiten, in denen der Server aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von B&S liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter etc.), nicht zu erreichen ist.
- c. Wartungsarbeiten werden grundsätzlich außerhalb der üblichen Geschäftszeiten durchgeführt. Der Kunde wird über die Durchführung einer Wartung außerhalb des genannten Wartungsfensters frühzeitig per E-Mail informiert.
- d. B&S ist berechtigt, Leistungen vorübergehend zu beschränken oder einzustellen, soweit dies aus Gründen der öffentlichen Sicherheit, der Sicherheit des Netzbetriebes, der Aufrechterhaltung der Netzintegrität, der Interoperabilität der Dienste, des Datenschutzes, zur Bekämpfung von Spam- und Computerviren/-würmern oder zur Vornahme betriebsbedingter oder technisch notwendiger Arbeiten erforderlich ist.

10. Vergütung

- a. Die Vergütung für die zu erbringenden Hosting-Leistungen sowie die Berechnungszeiträume ergeben sich aus dem Vertrag.
- b. Ist mit dem Kunden ein bestimmtes Datentransfervolumen pro Abrechnungszeitraum vereinbart, wird der Kunde dieses Limit überwachen. Übersteigt das auf das Angebot des Kunden entfallende Datentransfervolumen die für den jeweiligen Zeitabschnitt mit dem Kunden vereinbarte Höchstmenge, stellt B&S dem Kunden den für das überschießende Volumen entfallenden Betrag zu den hierfür vereinbarten Preisen in Rechnung.
- c. Monatliche Preise sind, beginnend mit dem Tag der betriebsfähigen Bereitstellung, für den Rest des Kalendermonats anteilig zu zahlen. Danach sind die Preise jeweils monatlich im Voraus zu zahlen. Ist ein Preis für Teile eines Kalendermonats zu berechnen, so wird dieser für jeden Tag mit 1/30 des monatlichen Preises berechnet.
- d. B&S ist berechtigt, die Vergütung anzupassen. Sie wird diese Änderungen gegenüber dem Kunden schriftlich 4 Wochen zuvor ankündigen. Der Kunde ist in diesem Falle berechtigt, den

Vertrag zum Ende des der Ankündigung folgenden Monats durch schriftliche Erklärung zu kündigen.

11. Zahlungsverzug des Kunden

- a. B&S ist berechtigt, die Anbindung der gespeicherten Daten zum Internet vorübergehend zu unterbrechen, wenn der Kunde an mindestens zwei aufeinanderfolgenden Terminen trotz Mahnung mit der Entrichtung der vereinbarten Vergütung in Verzug geraten ist. B&S wird den Kunden mindestens 30 Tage vor Durchführung der Sperrung von der bevorstehenden Sperrung informieren. Nach Zahlung der rückständigen Beträge wird B&S die Sperrung unverzüglich aufheben.
- b. Der Kunde bleibt trotz Sperrung des Angebotes zur Zahlung der vereinbarten Vergütung auch für die Zeit der Sperrung verpflichtet.

12. Mängelhaftung

Bei der Überlassung des Speicherplatzes auf dem Webserver schließt B&S jegliche verschuldensunabhängige Haftung für anfängliche Mängel des Webserver aus. Spätere Einwendungen des Kunden wegen offener oder verdeckter Mängel sind damit ausgeschlossen.

13. Vertragslaufzeit und Kündigung

Bei einer Kündigung kann der Kunde die gehostete Internetadresse per KK-Antrag zu einem neuen Provider übertragen. Der Kunde ist für die Übernahme der zu der Internetseite gehörenden Dateien über seine Zugangsdaten selbst zuständig, eine Übernahme durch B&S der zur Internetseite gehörenden Daten und Dateien ist aufgrund gesonderter Vereinbarung und gegen zusätzliche Vergütung möglich.